



SACHSEN-ANHALT

Sozialagentur Sachsen-Anhalt

Halle (Saale), 15.04.2024

Stellenausschreibung

In der Sozialagentur Sachsen- Anhalt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Arbeitsplatz bzw. Dienstposten

**Leitung des Sachgebiets (m/w/d)
Grundsatzfragen und Teilhabe am Arbeitsleben
(E13 TV-L / A13 BesO LSA)
im Geschäftsbereich 2 (Eingliederungshilfe)**

unbefristet zu besetzen.

Behördenprofil:

Die Sozialagentur Sachsen-Anhalt nimmt seit dem 01. Juli 2004 als zuständige Verwaltungsbehörde die Aufgaben des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe und des Trägers der Eingliederungshilfe im Land Sachsen-Anhalt wahr. Dazu zählen unter anderem die Eingliederungshilfe für Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung, die Hilfen für pflegebedürftige Menschen und die teilstationären und stationären Hilfen für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten.

Die Bearbeitung der personenbezogenen Anträge auf die genannten Leistungen erfolgt in den Sozialämtern der Landkreise und kreisfreien Städte des Landes Sachsen-Anhalt. So wird wohnortnahe und bürgerfreundliche Unterstützung gewährleistet.

Die Sozialagentur koordiniert dabei als zentrale Behörde die Aufgabenerledigung durch die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte und unterstützt die Sozialämter in ihrer Arbeit. Darüber hinaus steuert die Sozialagentur die bedarfsgerechte Entwicklung der Einrichtungslandschaft in Sachsen-Anhalt, indem sie auf die Errichtung, Umgestaltung und Weiterentwicklung von Einrichtungen für behinderte und pflegebedürftige Menschen Einfluss nimmt.

Der Sozialagentur obliegt auch der Abschluss von Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen mit den Trägern dieser Einrichtungen.

Wir bieten Ihnen:

Einen interessanten, modernen und sicheren Arbeitsplatz in der öffentlichen Verwaltung. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist auch eine Verbeamtung möglich.

- abwechslungsreiche Aufgaben in einem engagierten Team der Sozialverwaltung
- intensive Einarbeitung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- variable Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Jobticket des Landes Sachsen-Anhalt für das IC-Netz

- zusätzliche Altersvorsorge (VBL-Betriebsrente)
- vermögenswirksame Leistungen (VL)
- „Home-Office“ bei Eignung nach 6 Monaten Einarbeitung und bis max. 50 % der Arbeitszeit gemäß einer Dienstvereinbarung

Welches interessante Aufgabengebiet erwartet Sie:

- Grundsatzfragen zu allen Bereichen der Eingliederungshilfe für Leistungsberechtigte und Steuerung der örtlichen Ebene bei der Umsetzung dieser Leistungen (Fachaufsicht)
- Entwicklung und Weiterentwicklung von personenzentrierten Leistungen zur Eingliederungshilfe Teilhabe am Arbeitsleben im Kontext des Leistungsportfolios der Sozialagentur
- Planung der Leistungserbringerlandschaft in Sachsen-Anhalt
- vergütungsrechtliche und fachplanerische Beratung (intern und extern) im Rahmen von neuen oder zu ändernden Angeboten der Eingliederungshilfe, auch im Bereich Teilhabe am Arbeitsleben / WfbM
- Initiierung von Übergängen in den allgemeinen Arbeitsmarkt, Beratung der herangezogenen Gebietskörperschaften zu Fragen der Teilhabeplanung im Zusammenhang mit WfbM, Budget für Arbeit und Modellprojekt ÜWA; gelegentliche Teilnahme an Teilhabeplankonferenzen WfbM;
- Umsetzung des Modellprojekts "Aktiv und selbständig zur Arbeit"
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen, Ausschüssen, Kommissionen und Projektgruppen (WfbM, BAGüS)
- Überwachung der Bewirtschaftung der Kosten der Teilhabe am Arbeitsleben
- Fachliche und dienstliche Anleitung der Bediensteten des Sachgebietes Grundsatz und Eingliederungshilfe, Teilhabe am Arbeitsleben

Was erwarten wir:

- Sie besitzen die Laufbahnbefähigung für Laufbahngruppe 2. 1. Einstiegsamt des Allgemeinen Verwaltungsdienstes, d.h. mindestens ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor (oder vergleichbar)) auf dem Gebiet der Öffentlichen Verwaltung oder ein vergleichbares Studium;
- als Beamtin oder Beamter sind Sie derzeit mindestens im Statusamt A12.

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- vertiefte Kenntnisse SGB IX, SGB XII, Eingliederungshilfeverordnung,
- Kenntnisse Werkstättenverordnung (WVO), Werkstattempfehlungen, Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO), Rahmenvertrag des Landes Sachsen-Anhalt nach § 131 SGB IX, Empfehlungen der BAGüS und der BAR, Vertragsrecht (BGB), Tarifwerke, Individualarbeitsrecht
- Erfahrung bei der Führung von Bediensteten,
- Erfahrung bei der Mitarbeit in bundesweiten Gremien,
- Eigenständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Organisationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen, konzeptionelle und analytische Fähigkeiten

- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz

Für weitere Auskünfte stehen fachlich Frau Turré (Tel. 0345/ 6815-8002) oder organisatorisch Frau Reich (Tel. 0345/ 6815-8001) zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte ausschließlich elektronisch (im kompakten PDF-Format) **bis zum 06.05.2024** an:

Bewerbung-SOZAG@sachsen-anhalt.de

Hinweise:

Bewerberinnen und Bewerber, die bei Behörden des öffentlichen Dienstes beschäftigt sind, werden zusätzlich um Übersendung einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte gebeten.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Die Daten und Unterlagen unberücksichtigter Bewerber werden 6 Monate nach Ablauf des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie auch die **Datenschutzhinweise** unter

<https://sozialagentur.sachsen-anhalt.de/behoerde/stellenausschreibungen/>